



Interview

«Im Extremfall droht die KI sogar zur Ersatzreligion zu werden»



Die künstliche Intelligenz verändert den Arbeitsmarkt schneller, als viele erwartet haben. Im Interview spricht Patrick Leisibach darüber, welche Tätigkeiten unter Druck geraten – [und weshalb der souveräne Umgang mit KI zum entscheidenden Wettbewerbsvorteil wird.](#)

Die Zahl

51%

51% der Einnahmen der Schweizer Bauern stammen vom Staat – rund dreimal so viel wie im OECD-Schnitt. Trotzdem verlangt der Bauernverband als Preis für ein Ja zum Freihandelsabkommen mit Mercosur 880 Mio. Fr. zusätzlich. Wer schon heute so stark geschützt wird, braucht nicht einfach noch mehr Geld. [Er braucht ein besseres System.](#) (M/S)

Schweizerische Post

Rote Zahlen beim postalischen Service public

Die Post schreibt erstmals einen Verlust mit ihrem gesetzlichen Auftrag – rund 137 Mio. Fr. betrug das Minus. Die Ursache ist strukturell. Trotzdem will die Politik den Service public erst in den 2030er-Jahren langsam anpassen. Das ist zu spät. Christoph Eisenring diskutiert auf LinkedIn, [welche Reformen es jetzt braucht.](#)

Presseschau

Avenir Suisse in den Medien

Steuerrabatt: Der Kanton Zug will in Zukunft einen Teil seiner Überschüsse an Unternehmen und Privatpersonen zurückgeben. Darüber berichten der [«Blick»](#) sowie [«Zentralplus»](#) und schreiben, dass sich Avenir Suisse schon seit längerem für diese Idee eines Steuerrabatts einsetze.

Lohnprozentbremse: Stefano Modenini, Direktor der Associazione Industrie Ticinesi, stellt im Magazin «Ticino Economico» (Print) unseren Vorschlag einer [Lohnprozentbremse](#) vor.

Post: Seit dem 1. April gehört der digitale Brief zur Grundversorgung. Im «Tages-Anzeiger» (Print) und weiteren Tamedia-Zeitungen kritisiert Christoph Eisenring, dass die Schweizerische Post damit private Anbieter konkurrenziert. Statt ins Digitale zu expandieren, sollte der Bund das Briefmonopol für Sendungen unter 50 Gramm aufheben.

Wohnraum: Braucht es neue Bauzonen? Im [«Tages-Anzeiger»](#) und weiteren Tamedia-Zeitungen empfiehlt Marco Salvi, zuerst die Verdichtung konsequent voranzutreiben. Der Fokus müsse auf einer besseren Nutzung der bestehenden Bauzonen liegen, etwa durch die Umwandlung von Gewerbe- in Mischzonen.

Gesundheitswesen: Fast ein Drittel der Bevölkerung erhalte individuelle Prämienverbilligungen, zitiert der [«Schweizer Monat»](#) aus unserem [Beitrag](#). Das belaste die Allgemeinheit doppelt: durch höhere Ausgaben und durch eine tendenziell stärkere Inanspruchnahme von Gesundheitsleistungen.

Wettbewerbspolitik: Lange Zeit verhinderte die Überregulierung der Käsewirtschaft Innovation und Eigeninitiative, wie der «Tages-Anzeiger» (Print) aus unserem [Beitrag](#) zitiert. Die Wende brachte die Auflösung der Käseunion 1999 und die darauffolgende Liberalisierung.

Antifragilität: Die [«Finanz und Wirtschaft»](#) berichtet über das [«Indexing Forum»](#), einen Anlass über passives Anlegen. Patrick Leisibach stellte in der Keynote unser Buch [«Antifragile Schweiz»](#) vor und zeigte, was den Schweizer Franken besonders antifragil macht.

Newsletter weitergeleitet?

Wenn diese E-Mail an Sie weitergeleitet wurde, [melden Sie sich für den Avenir-Suisse-Newsletter](#) an, um über unsere neuesten Arbeiten auf dem Laufenden zu bleiben.

Wer wir sind?

[Avenir Suisse](#) erarbeitet als unabhängiger Think-Tank marktwirtschaftliche, liberale und wissenschaftlich fundierte Ideen für die Zukunft der Schweiz.

Unsere aktuellen Publikationen



[Das alte Stimmvolk](#)



[Kita-Kompass für die Politik](#)



[Lohnprozentbremse für die Schweiz](#)

Newsletter verpasst?

Sie finden alle früheren Ausgaben in unserem [Newsletter-Archiv](#).



Avenir Suisse, Puls 5 | Giessereistrasse 18, 8005 Zürich, Schweiz, [avenir-suisse.ch](#)

[Über uns](#)

[Datenschutzklärung](#)

[Warum Sie diesen Newsletter bekommen](#)

Damit dieser Newsletter nicht in Ihrem Spamordner landet, fügen Sie [kommunikation@avenir-suisse.ch](#) Ihrem Adressbuch hinzu.

Falls Sie künftig keine Newsletter erhalten möchten, benutzen Sie bitte diesen Link: [Abmeldung von dieser Versandliste](#)